

Nachhaltigkeitskriterien für biogene Kraftstoffe, EU-RL Erneuerbare, EU-RL Kraftstoffqualität



lebensministerium.at

*- Workshop Nachhaltigkeit durch Zertifizierung von
Biomasse für Bioenergie – 16.04.2009*

Dr. Heinz Bach

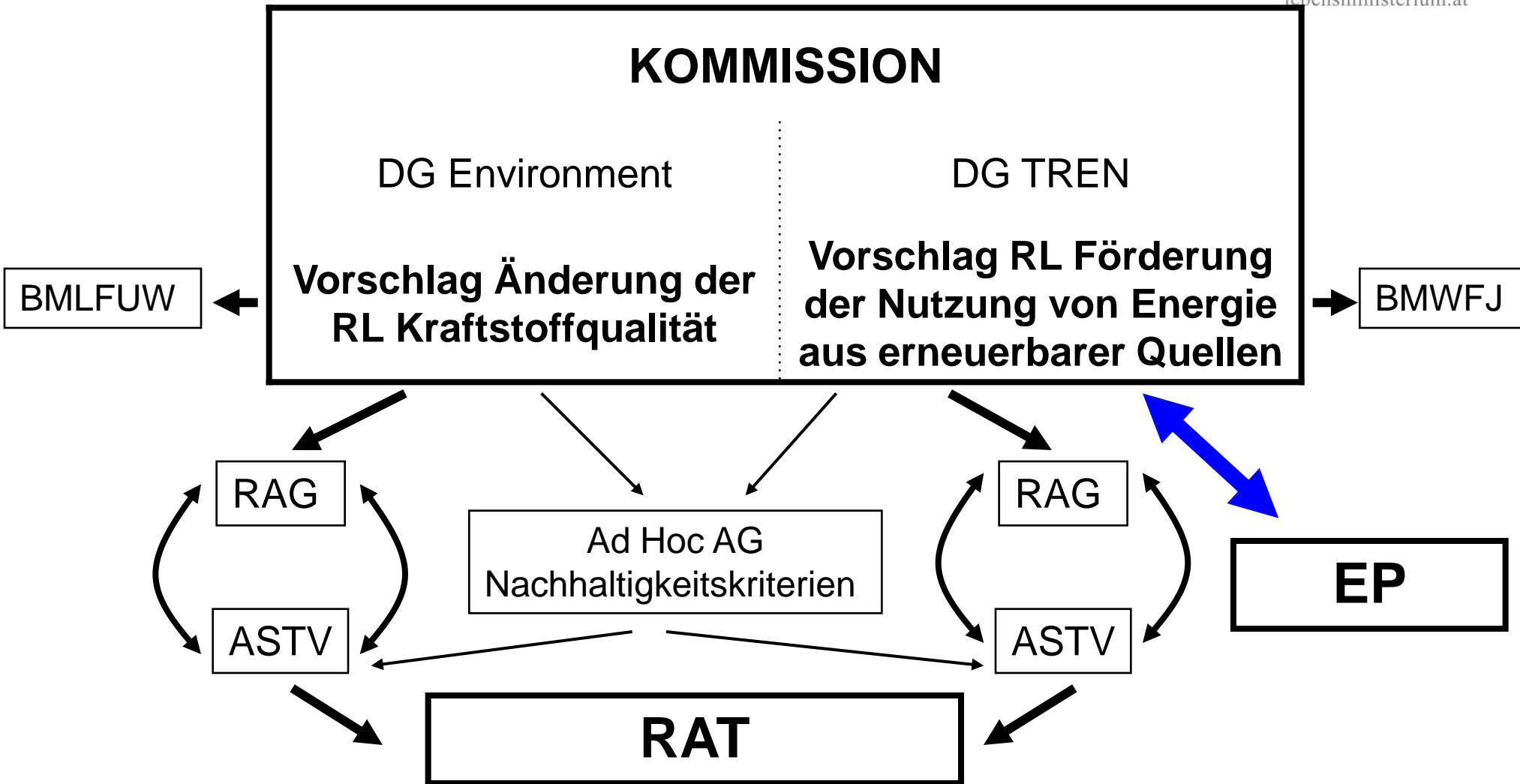
**Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
Abt. V/5 – Verkehr, Mobilität, Siedlungswesen, Lärm**



EU Gesetzgebungsverfahren



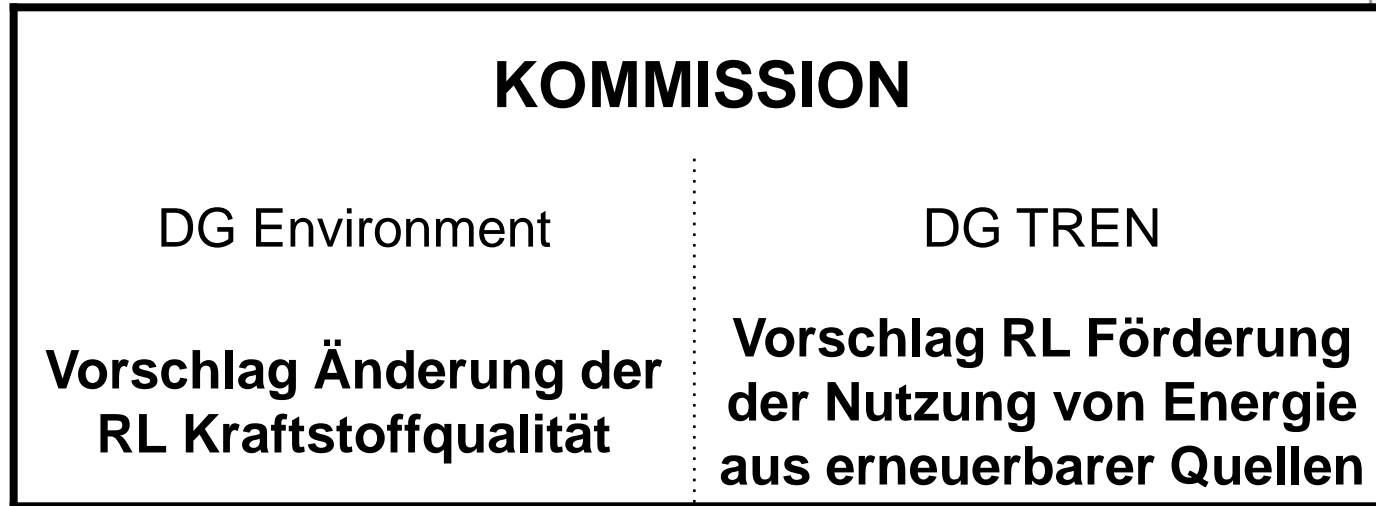
lebensministerium.at



EU Gesetzgebungsverfahren



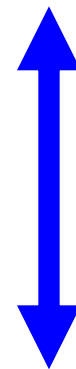
lebensministerium.at



BMLFUW

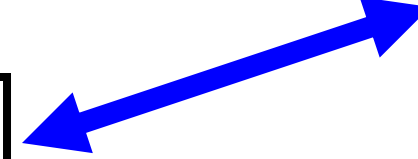


BMWFJ



EP

RAT





- **10% Anteil an erneuerbarer Energie im gesamten Verkehrssektor 2020**
 - Der Anteil des Stroms aus erneuerbarer Energie für Fahrzeuge mit Elektroantrieb wird dabei mit 2,5 gewichtet
 - Der Beitrag von Biokraftstoffen, die aus Abfällen, Reststoffen, zellulosehaltigem Non-Food-Material und lignozellulosehaltigem Material hergestellt werden, wird mit 2 gewichtet

EU Nachhaltigkeitskriterien



lebensministerium.at

Rechtsgrundlage

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION

—

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,
insbesondere auf Artikel

175 Absatz 1 und Artikel 95 in Bezug auf die Artikel 17, 18 und 19 dieser Richtlinie,

Binnenmarktartikel

→ Strengere Regelungen für MS kaum möglich



Geltungsbereich

Artikel 17

Nachhaltigkeitskriterien für Biokraftstoffe und flüssige Brennstoffe

- (1) Ungeachtet der Frage, ob Rohstoffe innerhalb oder außerhalb der Gemeinschaft angebaut wurden, wird Energie in Form von Biokraftstoffen und flüssigen Biobrennstoffen für die in den Buchstaben a, b und c genannten Zwecke nur dann berücksichtigt, wenn sie die in den Absätzen 2 bis 6 dieses Artikels festgelegten Nachhaltigkeitskriterien erfüllen:

EU Nachhaltigkeitskriterien



lebensministerium.at

Zentrale Themenbereiche

- **Mindesteinsparung von THG-Emissionen**
- **Bestimmungen für die Flächen bzw. die Bewirtschaftung von Flächen zur Produktion von Biomasse**
- **Einhaltung von Umweltstandards und Sozialstandards**



Mindesteinsparungen THG-Emissionen Biokraftstoffe

- **Für die Anrechnung auf nationale Ziele:**
 - **35%** Mindesteinsparung an THG für Biokraftstoffe produziert in Neuanlagen, für Anlagen die bereits in Betrieb sind ab 2013
 - **50%** Mindesteinsparung an THG ab 2017
 - **60%** Mindesteinsparung an THG für Neuanlagen ab 2017



Mindesteinsparungen THG-Emissionen Biokraftstoffe

- **Berechnung der THG-Emissionen:**
 - Im Vergleich zu fossilen Kraftstoffen
 - LCA „Well to Wheel“
 - Methode ist „vorgegeben“, energetischen Allokation
- **Die Wirtschaftsteilnehmer können**
 - Eigene Werte berechnen oder Standardwerte verwenden
 - Standardwerte für Biomasse außerhalb der Gemeinschaft



A. Typische Werte und Standardwerte für Biokraftstoffe bei Herstellung ohne Nettokohlenstoffemission infolge geänderter Flächennutzung

Herstellungsweg des Biokraftstoffs	Typische Einsparung an Treibhausgasemissionen	Standard-einsparungen an Treibhausgasemissionen
Ethanol aus Zuckerrüben	<u>61%</u>	<u>52%</u>
Ethanol aus Weizen (Prozessbrennstoff nicht spezifiziert)	<u>32%</u>	<u>16%</u>
Ethanol aus Weizen (Braunkohle als Prozessbrennstoff in KWK-Anlage)	<u>32%</u>	<u>16%</u>
Ethanol aus Weizen (Erdgas als Prozessbrennstoff in konventioneller Anlage)	45%	<u>34%</u>
Ethanol aus Weizen (Erdgas als Prozessbrennstoff in KWK-Anlage)	<u>53%</u>	<u>47%</u>
Ethanol aus Weizen (Stroh als Prozessbrennstoff in KWK-Anlage)	69%	<u>69%</u>



Bestimmungen für die Flächen bzw. Bewirtschaftung von Flächen für die Produktion von Biomasse

- **Keine Anrechnung von Biokraftstoffen aus Biomasse**

- die von Feuchtgebieten, Wald oder Torfböden stammt, wenn die Flächen nach dem 1.1.2008 umgewandelt wurden
- Keine Nutzung / Umwandlung von Flächen mit hohem Wert an Biodiversität wie Primärwald, gesetzlich geschützte Flächen (außer Nutzung widerspricht nicht dem Schutzstatus) und Grünland mit großer Biologischer Vielfalt (genaue Definition noch offen)



Einhaltung von Umweltstandards und Sozialstandards

- **Für in der Gemeinschaft produzierte Biomasse müssen die Regeln der Cross Compliance eingehalten werden**
 - → Erhaltung eines guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustandes der Flächen
- **Die EK berichtet alle 2 Jahre über**
 - Folgen der erhöhten Nachfrage von Biokraftstoffen (soziale Verträglichkeit, Einfluss auf Nahrungsmittel), Ratifizierung und Einhaltung internationaler Arbeitsübereinkommen z.B. Zwangs-, Kinderarbeit, ...)



Überprüfung und Einhaltung Nachhaltigkeitskriterien

- **Die MS verpflichten die Wirtschaftsteilnehmer die Einhaltung der Nachhaltigkeitskriterien nachzuweisen**
- **Die MS treffen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die Wirtschaftsteilnehmer verlässliche Informationen vorlegen**
 - Wirtschaftsteilnehmer müssen für unabhängige Überprüfung sorgen



- **Umsetzung der RL 18 Monate ab Veröffentlichung**
- **Erstellung des nationalen Aktionsplan für erneuerbare Energie (bis 30.06.2010)**
- **Klärung offener Punkte im Rahmen des Komitologieverfahrens**